



## **Lehrgang: Zertifizierte/r Natur- und Landschaftsführer/in für Hochsauerland und Naturpark Diemelsee**

Die sauerländisch-waldeckische Grenzregion ist attraktiv für viele Menschen, die Natur und Landschaft kennen lernen und erleben wollen. Um den Besuchern ein interessantes und qualifiziertes Exkursionsprogramm anzubieten, werden ehrenamtliche Natur- und Landschaftsführer/innen eingesetzt. Mit der Fortbildung zum / zur zertifizierten "Natur- und Landschaftsführer/in" wird naturinteressierten Personen insbesondere aus den LEADER-Regionen "Hochsauerland" und „Naturpark Diemelsee" das nötige Handwerkszeug vermittelt. Inhalte und Methoden zur Gestaltung von Führungen und Naturerlebnisveranstaltungen werden durch Gruppen- und Projektarbeit, Exkursionen sowie Vorträge vermittelt.

Themen: Naturkundliche Grundlagen der Region, Mensch-Kultur-Landschaft, Kommunikation und Umweltdidaktik, rechtliche Grundlagen.

Dieser Lehrgang ist eine Zertifikatsausbildung mit bundesweit einheitlichen Standards der staatlich getragenen Bildungsstätten im Natur- und Umweltschutz (BANU).

## **Themen:**

- Naturkundliche Grundlagen der Region Hochsauerland und Naturpark Diemelsee:  
Wie ist die Region entstanden? Was zeichnet sie aus?
- Mensch-Kultur-Landschaft:  
Wie hängen Natur, Kultur und (Land- und Forst-)Wirtschaft in der Region zusammen?
- Kommunikation und Umweltdidaktik:  
Wie gestalte ich professionelle Angebote, die den Besuchern Spaß machen?
- Recht, Marketing, Organisation:  
Was muss ich zu rechtlichen und organisatorischen Fragen wissen?

## **Zertifikat/Abschluss:**

Der Zertifikatslehrgang basiert auf einer Zusammenarbeitsvereinbarung des Bundesweiten Arbeitskreises der staatlich getragenen Bildungsstätten im Natur- und Umweltschutz (BANU) mit dem Verband Deutscher Naturparke, EUROPARC Deutschland, Bundesverband Naturwacht Deutschland sowie der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung (ANU) Bundesverband.

Die erfolgreiche Lehrgangsteilnahme wird durch eine Teilnahmebestätigung und Urkunde der Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW als staatlicher Zertifizierungsstelle mit dem Titel „Zertifizierte/r Natur- und Landschaftsführer/in für Hochsauerland und Naturpark Diemelsee“ bescheinigt. Voraussetzung ist die Teilnahme an allen drei Unterrichtsblöcken, die Anfertigung einer lehrgangsbegleitenden Hausarbeit sowie eine mündliche und schriftliche Prüfung.

Der Teilnehmer/die Teilnehmerin sollte die Bereitschaft haben, künftig Exkursionen für die Region Hochsauerland und Naturpark Diemelsee anzubieten. Es ist geplant, für Führungsangebote im zukünftigen Geopark einen Aufbaulehrgang zu entwickeln.

## **Termine:**

Der Lehrgang umfasst 70 Unterrichtsstunden, die in drei Blöcken stattfinden.

1. Block Fr. 27. März (abends), Sa. 28. und So. 29. März 2009 (ganztägig)
2. Block Mo. 11. bis Fr. 15. Mai 2009 (ganztägig)
3. Block Fr. 19. Juni (abends), Sa. 20. und So. 21. Juni 2009 (ganztägig)

## **Kosten:**

Es wird eine Teilnehmergebühr von 150 € sowie eine Prüfungsgebühr von 30 € erhoben.

## **Ausrichter und Kooperationspartner:**

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA) und Naturpark Diemelsee  
in Kooperation mit: Briloner Heimatbund – Semper Idem -, Biologische Station des HSK, Projektbüro Geopark „Grenzwelten“, LEADER-Regionalverein Hochsauerland, BWT Brilon Wirtschaft und Tourismus GmbH, Touristik GmbH Medebach, Naturschutz-Akademie Hessen und VHS Brilon.

## **Teilnahmevoraussetzung:**

Interessierte Personen der Region Hochsauerland und Naturpark Diemelsee aus Naturschutz, Land- und Forstwirtschaft, Touristik, Jagd, Umweltbildung, Lehrer, Wanderführer/in, u.ä..

## **Anmeldung und weitere Information:**

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte bis zum **6. Februar 2009** mit beiliegendem Formular an:  
NUA NRW, Siemensstr. 5  
45659 Recklinghausen  
FAX: **02361 305 3340**

# Verbindliche Anmeldung (bis zum 6. Februar 2009) zum Lehrgang „Zertifizierte/r Natur- und Landschaftsführer/in für das Hochsauerland und Naturpark Diemelsee“ JP 2009 / 39

Diese Anmeldung wird erst nach Bestätigung der Teilnahme durch die NUA verbindlich.

Name Vorname	
Straße	
PLZ / Ort	
Telefon / Mobil	
E-Mail	
Geburtsdatum	
Schulabschluss	
Ausbildung/Studium	
Ausgeübter Beruf	

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

Bitte beachten Sie, dass die Zahl der Teilnehmenden auf maximal 25 Personen begrenzt ist. Sollten die eingehenden Anmeldungen die Anzahl vorhandener Plätze übersteigen, werden die folgenden Angaben bei der Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer berücksichtigt.

Durch Praxis oder Ausbildung erworbene Fähigkeiten und Kenntnisse auf den Gebieten:

- *Naturschutz und Landschaftspflege, Forstwirtschaft, Ökologie, Geographie, Tourismus, Heimatkunde, Lehrer, Jäger, Landfrauen, Imker; verwandte Bereiche*

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

- *Betreuung von Gruppen von Erwachsenen, Kindern oder Jugendlichen bei Lehrveranstaltungen, pädagogischen, sozialen oder freizeitbezogenen Angeboten:* \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

- *Bestehende Tätigkeit in Naturschutz und Landschaftspflege oder im Bereich von Führungen, Exkursionen, Wanderungen, Freizeitangeboten:* \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

- *Sprachkenntnisse (perfekt/sicher/Grundkenntnisse):* \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

- *Ich bin bereit, jährlich Führungen zu machen* .  
(bitte ankreuzen und ergänzen)

# Vorgesehene Lehrgangsinhalte

## 1. Naturkundliche Grundlagen der Naturparkregion

- Entstehungsgeschichte und Geologie
- Klima- und Vegetationsentwicklung
- Struktur und Funktion von Ökosystemen
- Ausgewählte Pflanzenarten und ihre Lebensräume in der Region
- Ausgewählte Tierarten und ihre Lebensräume in der Region

## 2. Mensch – Kultur – Landschaft

- Grundzüge der regionalen Geschichte: Entwicklung der Kulturlandschaft
- Aspekte der Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft, sonstige Bewirtschaftungsformen
- Land- und Forstwirtschaft im Spannungsfeld mit anderen Nutzungsansprüchen und gesellschaftlichen Anforderungen
- Nachhaltige Landnutzung / Agenda 21
- Entwicklung der regionalen Wirtschaft
- Naturschutz und Landschaftspflege in der Region (Kulturlandschaftsprogramm, Schutzgebiete)
- Regionalkulturen

## 3. Kommunikation und Umweltdidaktik

- Grundlagen der Kommunikation
- Grundzüge der Naturerfahrung
- Grundzüge der Umwelt- und Erlebnispädagogik
- Erarbeitung zugkräftiger Leitideen und Themenlinien
- Umgang mit Erwartungen und Bedürfnissen der Teilnehmer/innen
- Planung, Vorbereitung und Durchführung von Exkursionen
- Präsentationstechniken

## 4. Recht, Marketing, Organisation

- Grundzüge des Naturschutzrechts, Schutzgebietskategorien
- Naturschutzfachliche Kartierungen und Landschaftsplanung
- Kalkulation von Angeboten, Honorare
- Rechtliche Fragen
- Selbstorganisation und Netzwerk
- Anbieter und Partner in der Bildungsarbeit
- Entwicklung des Tourismusmarktes in der Region
- Öffentlichkeitsarbeit und Werbung

### **Impressum:**

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA)

Siemensstr. 5, 45659 Recklinghausen, Tel.: 02361-305 3345, Fax: 02361-305 3340

E-mail: [poststelle@nua.nrw.de](mailto:poststelle@nua.nrw.de), Internet: [www.nua.nrw.de](http://www.nua.nrw.de)

*Die NUA ist eingerichtet im Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes NRW (LANUV). Sie arbeitet in einem Kooperationsmodell mit den vier anerkannten Naturschutzverbänden zusammen (BUND, LNU, NABU, SDW).*